



## **www.i-ref.de** - *Social Media trifft echtes Leben*

**Über i-ref:** Das Online-Kulturmagazin [www.i-ref.de](http://www.i-ref.de) versteht sich als zentrale Schnittstelle zwischen Mikromeldungen aus dem World Wide Web, klassisch-redaktioneller Kompetenz im Zeitalter von Social Media und der alltäglichen Wirklichkeit der Menschen untereinander. Egal ob Feed-, Tweet-, Blog- oder Statusmeldung, i-ref wartet nicht auf den großen Medienknall, sondern findet Inhalte dort, wo sie entstehen - im Leben.

**Hintergrund:** 250 Millionen Blogger, 350 Millionen Facebook-Nutzer und zig Teilnehmer anderer Communities gehen weltweit online, um aus ihrem Sozialraum zu berichten, sich zu vernetzen und um die tägliche Aufmerksamkeit ihrer Mitmenschen zu buhlen.

Die Internetplattform i-ref geht einen Schritt weiter und schenkt der Online- die gleiche Aufmerksamkeit wie der Offline-Persönlichkeit. Denn so manche Statusmeldung, jede liebevoll gepflegte Galerie, ein Link zum ‚seltenen‘ Video oder auch die Liebesbekundung zur Ausstellung von gestern Abend liefern nicht selten den Inhalt für die Stories von morgen. Egal ob thematisch angesagt oder völlig profan, das Magazin hat sich zum Ziel gesetzt, diese besondere Vielzahl von individuellen Informationen zu katalysieren, und präsentiert seine subjektive Auswahl jeden Tag neu.

Neben eigenen Beiträgen, die in Form von Videos, Fotografien und kurzen Texten unterhalten und inspirieren wollen, stellen 150 Sharing-Partner ihre tägliche Social Media-Aktivität der Plattform zur freien Verfügung. Diese wird dann von der Redaktion, einschließlich 20 freier Autoren, in weiterführenden Artikeln redaktionell aufgearbeitet und der Leserschaft öffentlich präsentiert.

**Zielgruppe:** Neben den aktiven Internetnutzern möchte das Magazin nicht nur die kreativen und vielseitig interessierten ‚Onliner‘ als potentielle Leser begrüßen, ferner sollen auch jene Personen inspiriert und informiert werden, welche sich bis dato eher zurückhaltend im Internet bewegen.

---

Frei nach: "I refer to..." verbindet [www.i-ref.de](http://www.i-ref.de) als erstes deutsches Onlinemagazin die Aktivität im Bereich Social Media (Facebook, Twitter und Co.) mit der Offline-Präsenz (Job, Interessen, private Leidenschaften) und bringt damit Journalismus auf eine neue, greifbare Ebene:

**EVERYTHING IS INTERESTING – [www.i-ref.de](http://www.i-ref.de)**

Website: [www.i-ref.de](http://www.i-ref.de)

Herausgeber: Norman Röhlig

Adresse: Zehdenicker Straße 14 | 10119 Berlin

Redaktionsleitung: Norman Röhlig und Isabelle Pohl

Redaktion/Autoren: 24

Gründung: November 2009

Medienkontakt: [press@i-ref.de](mailto:press@i-ref.de)